

2 Bestätigung der Niederschrift (öffentlicher Teil) der Sitzung vom 17.12.2020 inkl. Fortsetzung am 22.12.2020

Sehr geehrte Damen und Herren, ich werde dem Protokoll der letzten Sitzung nicht zustimmen. Zunehmend wird das Protokoll durch die Verwaltungsspitze instrumentalisiert. Da wird schon mal in der letzten Stadtverordnetenversammlung angedeutet, das Fragen der Abgeordneten nur mündlich beantwortet werden. Dies stehe in der Geschäftsordnung der Stadt Werneuchen, so Frank Kulicke. Gesagt getan. Bedauerlicherweise wartete unsere Fraktion vergebens auf die schriftliche Beantwortung der Fragen.

Erst auf Nachfrage unserer Fraktion und mit Hinweis auf die Geschäftsordnung der Stadt Werneuchen, in der auch geregelt ist, wie ein Protokoll auszusehen hat und was es enthalten muss, erhielten wir die beantworteten Fragen zum Protokoll nachgereicht. Dies ist für unsere Fraktion nicht hinnehmbar. Für uns zeigt sich hier ein Defizit bezüglich der Transparenz und demokratischen Teilhabe, wie sie seitens der Kommunalverfassung des Landes Brandenburg vorgesehen ist. Sehr geehrter Herr Kulicke, wir erwarten hierzu Ihre Stellungnahme!

Sehr geehrter Herr Kulicke, ich habe bereits am 02.02.2021 die Möglichkeit des digitalen Sitzungsdienstes genutzt und das Protokoll an diesem Tag online heruntergeladen. In diesem Protokoll steht unter dem Punkt Abgeordnetenfragestunde die Formulierung „Hr. Kulicke verliest die Antworten zur Fragestellung DIE LINKE (siehe Anlage)“. Dieses in Klammern gesetzte „siehe Anlage“ fehlt jedoch im Protokoll, welches am nächsten Tag durch die Verwaltung verschickt wurde. Wie ist dies zu erklären?